

## PRESSEMITTEILUNG

### VERANSTALTUNGEN IM FEBRUAR

Im Februar 2021 bietet das Deutsche Bergbau-Museum Bochum – vorbehaltlich geltender Verordnungen – verschiedene Führungen und Vermittlungsangebote über und unter Tage. Das vollständige Programm finden Sie anbei.

Um einen verantwortungsvollen Umgang mit den vom Coronavirus SARS-CoV-2 ausgehenden Infektionsrisiken gewährleisten zu können, gelten im Besucherbetrieb weiterhin entsprechende Vorgaben. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.bergbaumuseum.de/corona](http://www.bergbaumuseum.de/corona). Aktuelle Programmänderungen oder -anpassungen erhalten Sie im Rahmen der Öffnungszeiten über den Besucherservice unter +49 234 5877-126 oder unter [www.bergbaumuseum.de](http://www.bergbaumuseum.de).

### \_FÜHRUNGEN ÜBER TAGE

#### „Kurz und bündig“ – Führungen durch die neue Dauerausstellung

Sa. 06.02. & So. 07.02. | Sa. 13.02. & So. 14.02. | Sa. 20.02. & So. 21.02. | Sa. 27.02. & So. 28.02.2021 | jeweils 14:15 & 15:15 Uhr

Egal ob schwarzes Gold, sagenhafter Bergbau, wertvolle Rohstoffe oder kunstvolles Porzellan: In den vier Rundgängen der Dauerausstellung des Deutschen Bergbau-Museums Bochum lässt sich so einiges entdecken. Bei einer Führung im kleinen Kreis erhalten Sie Einblicke in die Dauerausstellung. Lassen Sie sich überraschen: Den Schwerpunkt Ihrer Führung erfahren Sie am Tag Ihres Besuchs.

- Dauer: ca. 40 Minuten
- Kosten: 3 € zzgl. Eintritt
- Anmeldung: erforderlich unter +49 234 5877-220, an [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder vor Ort an der Kasse. Karten bitte max. 30 Minuten vor Führungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung.
- max. Personenzahl: 8 Teilnehmende
- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt

#### Auf Schicht! Einblicke in die Arbeitswelt des Bergmanns

So. 07.02.2021 | 11:10 Uhr, 11:20 Uhr, 11:40 Uhr, 12:10 Uhr, 12:20 Uhr & 12:40 Uhr

Lernen Sie im Rundgang „Steinkohle“ den Arbeitsplatz der Bergleute kennen und folgen Sie den Spuren über die Kaue zu den Maschinen, durch die der industrielle Steinkohlenbergbau erst möglich wurde. In kleinen Gruppen stellen wir Ihnen diese faszinierende Arbeitswelt ganz genau vor. Mit dem kleinen Unterschied, dass der Arbeitsweg weit weniger anstrengend ist als auf der Zeche.

- Dauer: ca. 40 Minuten
- Kosten: 3 € zzgl. Eintritt



- Anmeldung: erforderlich unter +49 234 5877-220, [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder vor Ort an der Kasse. Karten bitte max. 30 Minuten vor Führungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung.
- max. Personenzahl: 8 Teilnehmende
- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht

### **Gips doch gar nicht. Doch, im Museum.**

Sa. 06.02. & So. 07.02. | Sa. 13.02. & So. 14.02. | Sa. 20.02. & So. 21.02. | Sa. 27.02. & So. 28.02.2021 | jeweils 15:30 Uhr

Im Alltag begegnet uns der Rohstoff Gips entweder in angenehmen Situationen, zum Beispiel in der Kunst, oder aber bei unangenehmen Zwischenfällen, wie im Krankenhaus. Dass das Industriemineral noch viel mehr zu bieten hat, stellen wir Ihnen in dieser Führung im Rundgang „Bodenschätze“ vor. Wir schauen, wie man mit Gips einen 3D-Drucker nutzen kann und erfahren, wieso das Ende der Steinkohlekraftwerke den Beginn neuen Gipsbergbaus bedeutet.

*Gefördert durch die RAG-Stiftung*

- Dauer: ca. 40 Minuten
- Kosten: 3 € zzgl. Eintritt
- Anmeldung: erforderlich unter +49 234 5877-220, [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder vor Ort an der Kasse. Karten bitte max. 30 Minuten vor Führungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung.
- max. Personenzahl: 8 Teilnehmende
- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt

### **Kurzführung „Schon gewusst?“, Manchmal muss es einfach ein Modell sein!**

Do. 04.02.2021 | 12:15 Uhr

*Dr. Maria Schäpers, Montanhistorisches Dokumentationszentrum*

Im Rundgang „Steinkohle“ stehen zwei Modelle, deren Verbindung zum Steinkohlenbergbau sich erst auf den zweiten Blick ergibt. Es handelt sich um die Feuermaschine und das Gradierwerk der Saline Königsborn. Viel interessanter als die Frage nach dem Zusammenhang von Steinkohle und Salzgewinnung ist bei den beiden Modellen aber die Frage, wieso das Museum diese eigentlich besitzt.

- Dauer: ca. 15 Minuten
- Kosten: im Museumseintritt enthalten
- Anmeldung: erforderlich unter +49 234 5877-220, [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder vor Ort an der Kasse. Karten bitte max. 30 Minuten vor Führungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung.
- max. Personenzahl: 8 Teilnehmende
- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt



### **Kurzführung „Schon gewusst?“, Archäologie 2.0 – wie ich lernte, die Drohne zu lieben**

Do. 25.02.2021 | 12:15 Uhr

*Nicolas Schimerl, M. A., Forschungsbereich Montanarchäologie*

Archäologie – das heißt, mit Kelle und Pinsel Schicht für Schicht die Vergangenheit freilegen. Oder doch nicht? Archäologische Feldforschung stützt sich heute auf eine Vielzahl an innovativen Methoden. Diese ermöglichen uns einen umfassenderen Blick in vergangene Lebenswelten als traditionelle Grabungen.

Drohnen, Geophysik und 3D-Dokumentation sind nur einige Hilfsmittel. Am Beispiel der Forschung rund um das iranische Salzbergwerk von Chehrābād stellt Archäologe Nicolas Schimerl dies vor.

- Dauer: ca. 15 Minuten
- Kosten: im Museumseintritt enthalten
- Anmeldung: erforderlich unter +49 234 5877-220, [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder vor Ort an der Kasse. Karten bitte max. 30 Minuten vor Führungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung.
- max. Personenzahl: 8 Teilnehmende
- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt

## **\_FÜHRUNGEN UNTER TAGE**

### **Kurzführungen durch das Anschauungsbergwerk**

Di. bis So. | jeweils 11:00 Uhr, 12:00 Uhr, 13:00 Uhr & 14:00 Uhr

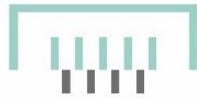
Einmal die Arbeitswelt der Bergleute unter Tage erleben? Einen ersten Eindruck von diesem ungewöhnlichen Arbeitsplatz können Sie im Anschauungsbergwerk des Deutschen Bergbau-Museums Bochum gewinnen. Erhalten Sie Einblicke in die technikgeschichtlichen Entwicklungen im Steinkohlenbergbau und erfahren Sie, wie das schwarze Gold an die Oberfläche gelangte.

- Dauer: ca. 40 Minuten
- Kosten: 3 € zzgl. Eintritt
- Anmeldung: erforderlich unter +49 234 5877-220, [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr). Karten bitte max. 30 Minuten vor Führungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung.
- max. Personenzahl: 8 Teilnehmende
- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt
- Barrierefreiheit: Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!

### **Nachts im Bergwerk**

Mi. 10.02. & Mi. 24.02.2021 | jeweils 16:30 Uhr

Das tiefe Schwarz im Bergwerk ist immer ein Erlebnis. Ausgestattet mit Helm und Kopflampe erleben Sie authentische Lichtverhältnisse, spüren die Grubenluft und hören den Maschinenlärm. Folgen Sie einem Bergmann in seine Welt. Machen Sie eine Reise in die Vergangenheit und zurück in die Moderne. Erleben



Sie das Anschauungsbergwerk aus ungewöhnlichen Perspektiven. Sie dringen dabei an sonst unzugängliche Stellen vor und lüften deren Geheimnisse.

- Zielgruppe: ab 14 Jahren
- Dauer: ca. 1,5 Stunden
- Kosten: 20 € inkl. Eintritt
- Anmeldung: erforderlich unter +49 234 5877-220 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr). Karten bitte max. 30 Minuten vor Führungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung.
- max. Personenzahl: 8 Teilnehmende
- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt
- Barrierefreiheit: Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!

### **Unter-Tage-Spezial im Anschauungsbergwerk**

Fr. 12.02. & Fr. 26.02.2021 | jeweils ab 14:30 Uhr

„Bergbau ist nicht eines Mannes Sache“, sondern viele Experten braucht es, damit die Bergwerke so leistungsfähig und sicher werden konnten wie sie es zuletzt im deutschen Steinkohlenbergbau waren. Bei dem Unter-Tage-Spezial im Anschauungsbergwerk mit unseren ehemaligen Bergleuten lernen Sie einzelne Aspekte der Bergbautechnik genauer kennen – ohne jedoch das große Ganze einer Zeche aus dem Auge zu verlieren. Unsere ehrenamtlichen Bergbauprofis bringen Ihnen ihre Faszination der Unter-Tage-Technik gut verständlich und authentisch nahe.

- Durchführung: 14:30 Uhr: „Spezial Kohlengewinnung & Abbau“ | 14:40 Uhr: „Spezial Wettertechnik, Transport & Personenbeförderung“ | 14:50 Uhr: „Spezial Streckenvortrieb“
- Zielgruppe: ab 14 Jahren
- Dauer: jeweils ca. 45 Minuten
- Kosten: 5 € zzgl. Eintritt
- Anmeldung: erforderlich unter +49 234 5877-220, [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr). Karten bitte max. 30 Minuten vor Führungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung.
- max. Personenzahl: jeweils 8 Teilnehmende
- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt
- Barrierefreiheit: Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!

## **\_VERANSTALTUNGEN**

### **SpätSCHICHT: Lieder über das Leben und natürlich über Whisky**

Do. 04.02.2021 | 18:30 Uhr

*Pete & Mat, Celtic songs from Ireland, England & Scotland*



Traditionals und Pubsongs aus Irland, Liebeslieder und Whiskyballaden aus Schottland oder Mining Songs und Shantys aus England. Das Duo Pete Steinbrink und Mat Bauer spielt unplugged einen bunten Mix aus bekannten und aktuellen Stücken. Im Veranstaltungspreis inbegriffen sind drei Geschmacksproben aus unterschiedlichen schottischen Whiskyregionen und ein stärkender Snack aus dem Pott.

- Dauer: ca. 60 Minuten
- Ort: Auditorium | Deutsches Bergbau-Museum Bochum
- Kosten: 25 €
- max. Personenzahl: 70 Teilnehmende
- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht bis zum Platz, Sitzplatzreservierung
- Anmeldung: erforderlich unter +49 234 5877-220, [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr). Karten bitte max. 30 Minuten vor Führungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung.

### **Thementag Salz**

So. 21.02.2021 | 10:00 bis 16:00 Uhr

Das Salz der Erde. Das Salz auf dem Frühstücksei. Die Georessource ist überlebenswichtig für uns Menschen, aber auch für Tiere und Pflanzen. Ohne Salz geht es einfach nicht. Aber Salz kann auch gefährlich werden. Untertägiger Salzabbau ist nicht ganz risikofrei. Bei unserem Thementag verbringen Sie einen Tag im Museum und gleichzeitig einen Tag im Salz. Denn dieses wichtige Mineral ist überall zu finden. Wir sind ihm auf der Spur: bei informativen Führungen, unterhaltsamen Vorträgen und lustigen Bastelaktionen.

- Kosten: im Museumseintritt enthalten
- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht & Handdesinfektion

## **\_VORTRÄGE**

### **Keltische Eisenproduktion im Siegerland – Von der Ausgrabung zum archäologischen Experiment Im Rahmen von ANgeSCHNITTen – die Vortragsreihe der VFKK**

So. 28.02.2021 | 15:00 Uhr

*Dr. Jennifer Garner, Deutsches Bergbau-Museum Bochum, und Dr. Manuel Zeiler, LWL-Archäologie für Westfalen, Olpe*

Das Siegerland verdankt seinen ausgedehnten Erzlagerstätten eine reiche Bergbau- und Hüttengeschichte, deren Anfänge bis in die Eisenzeit zurückreichen. In der Region wurde bereits ab dem 3. Jahrhundert v. Chr. bis zur Zeitenwende in großem Umfang Erz gewonnen, so dass sich eine auf die Eisen- bzw. Stahlproduktion ausgerichtete Wirtschaftsregion herausbildete. Durch die Zahl und Erhaltung der metallurgischen Fundstellen, den Grad der Spezialisierung in dieser Montanlandschaft und durch den guten Forschungsstand zählt das Siegerland zu den wichtigen Produktionsräumen des eisenzeitlichen Mitteleuropas. Die Spezialisierung bzw. Produktivität der keltischen Hüttenleute zeigt sich auch an den verwendeten Öfen im Siegerland: denn es wurde ein Ofentyp benutzt, der in Europa einzigartig ist. Er



unterschied sich nicht nur durch seine Birnenform von den zeitgenössischen Schachtöfen anderer Regionen, sondern vor allem durch seine enormen Ausmaße von 1,20 m Innendurchmesser und 1,60 m Höhe. Weitere Komponenten wie ein vorgesetzter Schürkanal, das Vorhandensein von Düsen im Kuppelbereich und die Verwendung von Holz statt Holzkohle warfen bereits früh Fragen zur Funktionsweise dieser Öfen auf. Dies führte 2017 und 2018 zu einem Nachbau eines Siegerländerofens im Freilichtmuseum Hagen, in dem die Verhüttung experimentell durchgeführt worden ist und die Ergebnisse vorgestellt werden sollen.

- Ort: Auditorium
- Kosten: Eintritt frei
- Anmeldung: erforderlich unter [info@vfk.de](mailto:info@vfk.de) oder telefonisch unter +49 234 5877-113
- max. Teilnehmerzahl: 60 Teilnehmende
- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Sitzplatzreservierung

## **\_FÜR KINDER**

### **Kinderführung unter Tage: Von Kumpel und Kohle**

So. 14.02. & So. 28.02.2021 | jeweils 15:00 Uhr

Tief unten in der Erde liegt der Arbeitsplatz des Bergmanns. Die Arbeit in Hitze und Staub ist beschwerlich, viele Gefahren lauern dort. Kommt mit und entdeckt die Welt unter Tage. Erfahrt, wer des Bergmanns bester Kumpel war und was sich hinter dem Gezähe verbirgt.

Hinweis: Die Kinderführung findet ohne Begleitung der Eltern statt

- Zielgruppe: ab 7 Jahren
- Dauer: ca. 40 Minuten
- Kosten: 3 € zzgl. Eintritt
- Anmeldung: erforderlich unter +49 234 5877-220, [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr). Karten bitte max. 30 Minuten vor Führungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung.
- Max. Personenzahl: 6 Kinder
- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht
- Barrierefreiheit: Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!

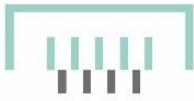
---

## **ANMELDUNG UND BERATUNG**

Alle Informationen auch unter: [www.bergbaumuseum.de](http://www.bergbaumuseum.de) sowie telefonisch unter +49 234 5877-220 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr).

Bochum, 08. Januar 2021 | Wiebke Büsch

**Pressekontakt**



Wiebke Büsch  
Stabsstelle Presse & Öffentlichkeitsarbeit | Leitung  
Deutsches Bergbau-Museum Bochum  
Am Bergbaumuseum 28  
44791 Bochum  
+49 234 5877-141  
[wiebke.buesch@bergbaumuseum.de](mailto:wiebke.buesch@bergbaumuseum.de)  
[www.bergbaumuseum.de](http://www.bergbaumuseum.de)